

Eine Rationierung der Milch war auch schon seit langem in Aussicht genommen, doch bereitete das Ausmessen in kleinste Mengen Schwierigkeiten. Trotzdem soll den in dieser Hinsicht geduldeten Wünschen Rechnung getragen werden. Von Montag, den 7. Mai ab darf an jede Person nur 1/2 Liter Magermilch abgegeben werden, es erhält also eine Familie von 8 Personen 4 Liter. Diese Rationierung hat entscheidend den Vorrat der Milch erhöht. Die Milch wird den berechtigten Personen nach Magermilchbezug ausgegeben, die bereits Vorräte erhalten.

Es ist ferner die Einführung von Magermilch-Faktoren in Aussicht genommen, insbesondere solche für Kinder von 0 bis 12 Lebensjahre. Diese wurden die doppelte Menge erhalten, also 1/4 Liter.

Die vorhandene Menge Magermilch reicht, wie bereits angedeutet, nicht aus, um die gesamte Bevölkerung täglich zu versorgen, dagegen ist es möglich, die vorgegebene Menge jeden zweiten Tag zu gewahren.

Mit einer gewissen Regelmäßigkeit im Bezug muß von vornherein gerechnet werden, es kann und wird innerhalb drei Tagen erfolgt. In nächster Zeit wird dieser Zustand jedoch nicht eintreten, da bei der demnächst einsetzenden Fütterung der Säuglinge mit einer größeren Milchmenge wird gerechnet werden können.

Besüglich der Vollmilchverfälschung sei noch bemerkt, daß jetzt eine Erweiterung der hiesigen Milchfische stattfindet und zwar in einem Umfang, daß von dort aus alle Kinder bis zum 3. Lebensjahre mit durchaus einwandfrei Kindermilch versorgt werden können.

Auf jeden Fall liegt es im Interesse des gesamten Publikums, jede Unregelmäßigkeit beim Bezug von Magermilch sofort dem Lebensmittelamt zu melden.

Vaterländischer Hilfsdienst und Wehrpflicht.

Zeitveränderung der Bekanntmachung des Bundesrats vom 1. 3. 1917 betr. Anmeldung zur Hilfsdienstkontrolle worden das Kriegsjahr und die Kriegsjahre mit Kriegsjahren einzelner Betriebe oder ganzer Betriebsgruppen überführt, in denen nachgewiesen werden will, daß die bet. Betriebe tätig sind und die in ihnen beschäftigten Personen daher mit der Wehrpflicht ausgenommen oder doch von ihr ausgenommen seien. Auch werden zulässige Anträge an die Wehrdienstämter gerichtet, in denen um eine Entscheidung darüber nachgehrt wird, ob der Betrieb oder Person, wegen der Wehrpflichtigkeit tätig ist, zu den Kriegsjahren gehört. Die Antragsteller werden ansehnend von der Auffassung geleitet, daß eine die Kriegsjahre betreffende oder Berufs-Wehrpflichtige Entscheidung die Befreiung von der Wehrpflicht zur Folge hätte.

Diese Auffassung ist durchaus irrig. Von der Wehrpflicht sind nur diejenigen Hilfsdienstleistungen befreit, die seit dem 1. März 1917 in den unter Ziffer 1-10 der Bundesratsverordnung vom 1. März 1917 aufgeführten Betriebsgruppen im Zusammenhang mit dem Kriegsjahr, Ziffer 11 der Bundesratsverordnung, einzelne Betriebe als Kriegsjahre zu beschreiben und damit die in diesen Betrieben beschäftigten Personen von der Wehrpflicht zu befreien, hat die Kriegsjahre-Frankfurt a. M. seinen Gebrauch gemacht. Alle Betriebe mit Kriegsjahren unter die nach § 5 Ziffer 11 als Kriegsjahre zu beschreibenden Betriebe sind daher Kriegsjahre. Alle in der Zeit vom 1. 7. 1857 bis 31. 12. 1860 geborenen nicht mehr landwirtschaftlichen Hilfsdienstleistungen, die nicht in einem der zu der öffentlichen Aufzählung der Gemeindebehörden bekannt gegebenen Betriebe oder Betriebe im Zusammenhang mit dem Kriegsjahr sind, sind wehrpflichtig.

Demnach, daß jemand wehrpflichtig ist, folgt aber keineswegs, daß er nicht als in vaterländischen Hilfsdienst tätig zu gelten hätte. Es gibt gewisse Betriebe vornehmlich der Art, die als vaterländischer Hilfsdienst anzusehen und doch von der Wehrpflicht nicht ausgenommen sind (z. B. Post-, Expeditionsbetriebe,

Banken etc.). Ihre Aufnahme konnte nicht erfolgen, wenn bei der Meldung der Hilfsdienstleistungen der unter das Hilfsdienstgesetz fallenden nicht mehr wehrpflichtigen Personen erreicht werden sollte.

Es ist daher unrichtig, wenn sich bei diesen Personen die Meinung gebildet hat, die Eintragung zur Hilfsdienstkontrolle habe aber trotzdem die Voraussetzung zu einer von der kriegsjährigen Tätigkeit abweichenden Beschäftigung zur Folge. Denn, für die Eintragung zu irgend einer Tätigkeit auf Grund des Hilfsdienstgesetzes sind ganz andere Gesichtspunkte maßgebend, als für die Eintragung zur Hilfsdienstkontrolle. Für die Eintragung in die Stammtafel fallen grundsätzlich alle Hilfsdienstleistungen in die Kategorie des § 1 des Hilfsdienstgesetzes in Betracht, und nur zur Eintragung von unentgeltlichen Schichtarbeitern, bei man die Wehrpflichtigen und die in § 5 Ziffer 1-10 aufgeführten Personen-Gruppen von der Wehrpflicht ausgenommen.

Für die Eintragung auf Grund des § 2 des Hilfsdienstgesetzes kommen aber nur die Personen in Betracht, die nicht schon unter den Bestimmungen des Hilfsdienstgesetzes entfallenden Leistungen nachgehen, es sei denn, daß die Zahl der der gleichen Beschäftigung nachgehenden Personen das Verhältnis übersteigt.

Ob dies der Fall ist, verbleibt zunächst die Eintragungsausschüsse, bevor sie die einzelnen Hilfsdienstleistungen zur Übernahme einer Hilfsdienstleistung ausüben, und entscheiden die Hilfsdienstleistungsausschüsse, sobald sie vom Kriegsjahr oder einer Person, die ein in einem dieser bezeichneten Interesse hat, um Befreiung antragend werden, ob die Voraussetzungen des § 2 des Hilfsdienstgesetzes gegeben sind.

In der ersten Wehrpflicht der Fälle liegt nun aber bereits noch keine Veranlassung vor, sich an den Wehrdienstausführer mit Wehrdienst um eine solche Befreiung zu wenden. Erst wenn jemand von einer Beschäftigungstätigkeit des Bundesratsausführers befreit werden, oder wenn ein Betrieb durch die Eintragung eines seiner Arbeiter oder Angestellten befreit wird, ist in der Regel der Zeitpunkt gegeben, den Wehrdienstausführer anzuwenden.

Es sind daher noch in anderen Fällen ein unmittelbares berechtigtes Interesse der Person, die um Befreiung nachgehrt, besteht, wenn sie in § 5 Ziffer 1-10 aufgeführten Personen-Gruppen ist, kann nur von dem Wehrdienstausführer gegeben werden, wenn sie sich als eine bestimmte Person, die für den Betrieb oder aber aus der praktischen Erwägung heraus zu verneinen ist, daß der Begriff des Hilfsdienstbetriebs landw. Wehrdienst unterliegt und nach Art und Zeit veränderlich auslegt ist.

Es kann daher nur dringend geraten werden, jedes mündliche Anerkennen des Hilfsdienstausführers zu vermeiden, und ruhig abzuwarten, welche Maßnahmen die Eintragungsausschüsse auf Grund der durch die Meldung erteilenden Unterlagen treffen werden.

Es ist bisher seiner Verpflichtung zur Meldung noch nicht nachgekommen sein sollte, hofe ich, daß die unersetzlich bei den von den Ortsbehörden beauftragten Stellen nach.

*** Auszeichnung, Herr Frau Johanna von hier, welcher bei einem Hochzeits-Bankett im Hotel Fürstenhof, wurde zum Ehrenmitglied ernannt und erhielt das Ehrenkreuz 2. Kl.

*** Landarbeit an Sonn- und Feiertagen ist vaterländische Pflicht. Durch den ungewöhnlichen hohen Frost wurde der Beginn der landwirtschaftlichen Frühjahrsarbeiten außerordentlich verzögert. Die Arbeiten werden sich auf kurze Zeit aufzuschieben und dann durch Sonn- und Feiertage fast behindert werden. Es wird daher wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß landwirtschaftliche Arbeiten aller Art während der Kriegsjahre auch an Sonn- und Feiertagen erlaubt sind. Vaterländische Pflicht jedes einzelnen ist es, jeden Augenblick zu wachen, um die Acker- und Gartenbesetzung durchzuführen. Auch an Sonn- und Feiertagen dürfen die Arbeiten in Feld und Garten nicht ruhen. Das Kriegsjahr hat eine Verfügung erlassen, daß von den Kriegsjahren Feiertagsarbeit verlangt werden wird. Ferner sind die selbst. Generalkommandos

hont Kriegsjahr erücht worden. Vorschriften zu erlassen, die es den Arbeitern, namentlich den ausländischen Wanderarbeitern, unmöglich machen, unter Berufung auf ihre Arbeitsverträge während der Wehrzeit die Arbeit an den Feiertagen zu begehren.

*** Der Eish- und Gartenbauverein Gießen hat heute Samstag, den 5. Mai, abends 8 1/2 Uhr, seine Vereinsversammlung im Hotel Fürstenhof ab. U. a. hat Prof. Dr. Heiberg einen Vortrag zur dreijährigen Präparationsausstellung in den Kleingärten, insbesondere die Anpflanzung in den Kleingärten, gehalten. In die Kleingärten, insbesondere die Anpflanzung in den Kleingärten, gehalten. In die Kleingärten, insbesondere die Anpflanzung in den Kleingärten, gehalten.

*** In die Kleingärten, insbesondere die Anpflanzung in den Kleingärten, gehalten. In die Kleingärten, insbesondere die Anpflanzung in den Kleingärten, gehalten. In die Kleingärten, insbesondere die Anpflanzung in den Kleingärten, gehalten.

*** Schmarz-Weiß-Teater Gießen. Ein großes Schauspiel über die Ermordung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

Landkreis Gießen.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

*** Saugen. 1. Mai. Frau Urselina Derrmann zu Solms-Braunfels, welche sich um die Ernährung und Unterhaltung des hiesigen Reichstagsparlamentes vom 18. März, abends 8 1/2 Uhr, im Hotel Fürstenhof. Es ist dies ein Sensationsdrama in 6 Akten, aus einem der ersten amerikanischen Orientalen-Klubs, das durch die ganze Aufführung die Zuschauer in Spannung hält. Außerdem wird auch ein zweites Sensationsdrama, 'Die hohe Schule', mit dem Titel in der Hauptrolle, gegeben.

Hotel Fürstenhof · Gießen
neu und modern
Samstag Konzert
von 7 Uhr an
Sonntag Konzert
von 4 Uhr an
Spezialitäten: Königin-Suppe, Scholle-, Topf-, Gans- oder Hammelbraten, Schokolade-Pudding usw. 1917

Café Amend
Samstag und Sonntag
Künstler-Konzert
Spezialität: Maibowle im Glas

Für die uns anlässlich unserer
Silbernen Hochzeit
erwiesenen Aufmerksamkeit, hiermit allen unseren herzlichsten Dank.
Oberstschaffner Huber und Frau.
Allen Freunden und Bekannten, die uns zu unserer
Goldenen Hochzeit
Aufmerksamkeit erwiesen, sagen wir hierdurch herzlichsten Dank.
August Raabe und Frau.
Gießen, den 5. Mai 1917. 02743

Damenschneiderei
Anfertigung nach Maß von
Jackenkleidern und Fantasie-Sachen aus Stoffen und Seiden.
Auch Anfertigung von
Blusen :: Strassen- und Gesellschafts-Kleidern.
F. Rohr, Gießen, Seltersweg 83
und Frankfurt a. M. 02738

Hotel Fürstenhof
(Saalbau)
Sonntag, den 6. Mai 1917, abends 8 Uhr
KONZERT
Lieder- und Rezitations-Abend
unter freundl. Mitwirkung der bekannten Mainzer Künstler Herr Heinz Ott, Konzertsänger und Rezitator, Fräulein Marie Bär, Konzertsängerin, Herrn Ant. Gundlich, Pianist.
Näheres ist aus der Vortragsfolge in der Vorverkaufsstelle ersichtlich.
Kasseneröffnung 7 Uhr.
Eintrittskarten: Im Vorverkauf in **Besch's Musikhaus, Lindenstraße: Res. Platz Mk. 1.75, Saalplatz Mk. 1.-, Galerie 50 Pf.; an der Abendkasse Res. Platz Mk. 2.-, Saalplatz Mk. 1.25, Galerie 60 Pf.**
Der Leberschuß wird für wohltätige Zwecke verwendet.
3418 **C. Dürschinger.**

Schwarz-Weiss-Theater Seltersweg 81
Programm von Samstag, 5. bis inkl. Montag, 7. Mai:
Grandioses Filmwerk! Grandioses Filmwerk!
Der Gespensterzug!
Hochmoderne dramatische Aufführung in 6 Akten.
Dieses Sensationsdrama aus einem der ersten Exzotric-Klubs versetzt die Zuschauer während der ganzen Aufführung in atomlose Spannung.
Die hohe Schule!
Zirkusdrama in 2 Akten. 366a
In der Hauptrolle Harry Liedtke vom Berliner Theater.

Lichtspielhaus, Bahnhofstrasse 34
Spielplan vom 5. Mai bis inklusive 7. Mai
Komtesse Hella
Filmroman in 5 Akten, in der Hauptrolle die bildschöne **HELLA MOJA**, die vor kurzem in dem Film „Der Tod des Erasmus“ so großen Beifall gefunden hat.
Verfaßt und inszeniert von Horst Emscher.
PORTUGAL. Herrlich kolorierte Naturaufnahme.
Als 2. Schläger: **Schnurzel und die neue Mode**
Anerkante, gute Künstlerkapelle. Rekondes Lustspiel in 2 Akten. 3004a. Anerkante, gute Künstlerkapelle.

Drucksachen aller Art
liefert in jeder gewünschten Ausstattung preiswert die
Reich'sche Universitäts-Druckerei, Schulstr. 7

Weisse Blusen

3510a

in neuesten Formen
aus Glasbatist, aus Voile
in allen Weiten
gute Verarbeitung
vorzüglicher Sitz.

Haupt-
preislagen!
Mk. 15.00,
12.50, 10.00, 7.50,
6.00, 5.00.

Anproberaum zu Diensten!

Modehaus Salomon
Giessen Schulstraße

Besitzwechsel.

Die
Erste Würzburger Weizenbierbrauerei

Besitzer Joseph Köfler
ist künftlich an Herrn

Hans Kirzinger, Reihes Bräuhaus Gießen
übergegangen.

Im Ausschank kommt im Brauerei-Ausschank
Wecksteinstraße 02782

Giessener und Würzburger Weizenbier
keine Flasche 25 Bgr., große Flasche 45 Bgr.



Photographische Apparate
für Schüler, Militär und Liebhaber
nur bekannter, guter Firmen.
Sämtliche lichtempfindliche
Papiere, Platten, Roll- u. Rollfilm,
Metall- und Holzlatte, Vergrößerungs-
Apparate
empfiehlt für die Saison 3042

Central-Drogerie E. Karn, Schulstraße.
Photographische Arbeiten werden prompt erledigt.

Berein Freundinnen junger Mädchen.

Die Zusammenkunft des Vereins findet nicht am
6. Mai, sondern
am 13. Mai in der Herberge zur Heimat
statt. 30163

Der Vorstand.

Nationaler Frauendienst
Allgem. Deutscher Frauenverein
Ortsgruppe Gießen.

Auskunft und Hilfe für Angehörige von Kriegsteilnehmern
bereitwilligst und unentgeltlich: Montag, Mittwoch und
Freitag von 10 bis 12 Uhr vormittags. 211

Süd-Anlage 4 1/2, Frau Professor Kalbfleisch.
Außerdem erstellt Auskunft über Adressen und Rat für
Befreiungsberechtigten u. unentgeltlich in ihrer Zweckstunde:
die Frauenerwerbskassen Gießen.

Für die Sommermonate empfehle ich mein

la. kristallklares

Natur-Blockeis

in allen Quantitäten; Lieferung frei ins Haus,
soweit es bei den Kriegsverhältnissen möglich.

Emil Schmall,
Eisfabrik und Biergroßhandlung,
Frankfurter Straße 7, Telefon 83.

Reise-Muster

Damen-Handschuhe

Kaufhaus Katz

Bahnstraße 14. Bahnhofsstraße 14.

Bekanntmachung.

Zwecks Vornahme von Reinigungsarbeiten für die Zirkum-
lieferung im Ueberlandverkehr am Sonntag, den 6. d. Mts.,
von vormittags 11 bis nachmittags 1 Uhr unterbrochen.
Electricitätsnetz und Straßenbahn
der Stadt Gießen.
Stille. 30105

Sanatorium Lindenfels i. Od.

an der Dornstadt, Heideberg 495 m. h. in idealer Waldgegend
für Nervöse, chron. Kranke und Erholungsbedürftige
N.B. Preise - Prospekt kostenlos - S. H. Dr. Schmitt.

Nieren- und Harnkranke

verlangen im eigenen
Interesse Werbe- und
Braunschriften frei
durch die
Verwaltung des königlichen
Mineralbades Brückenaue.

Spezialbad für Harnleiden, seit Jahrhunderten medizinisch bekanntes Stahl- und Moorbad
Wernarzer Quelle gegen Nieren- und Harnkrankheiten, Stoffwechsellkrankheit, Ei-
genen Bismut-, Frauen- und Nervenkrankheiten, Stenberger Quelle gegen Katarrh
des Nierenbeckens, der Blase, Harnröhre und der Abmagerung.
Kgl. Kurhaus, Neues modernes Hotel mit weiteren 9 im königlichen Kurpark und in
unmittelbarer Nähe der Kgl. Badeanstalt geleg. Lazarethhäusern, Pension.

Bekanntmachung.

Der vom Gemeinderat durchberatene Besanflag
der Gemeinde Rodheim für das Mj. 1917 liegt
von Montag, den 7. Mai 19. ab eine Woche
lang auf dem Amtszimmer der unterzeichneten
Bürgermeisterei zur Einsicht der Interessenten offen.
Es wird eine Umlage erhoben, zu der auch die
Kunstämter beizutragen haben.

Rodheim, am 2. Mai 1917.
Großh. Bürgermeister Rodheim.
Kroll.

Betr.: Verkehr mit Magermilch.

Bei der jetzt zur Verfügung stehenden Menge Mager-
milch ist die Belieferung der einzelnen Gaudalationen
nur eben ausreicht. Auf den Kopf des Säu-
lings darf nicht mehr als 1 Liter Magermilch verabreicht
werden. Dabei haben die mangelnden Verordnungen keinen Einfluß
auf Magermilch, die bereits vollständig erhalten.
Um eventuelle Nachteile bei der Zuteilung sind dem Lebens-
mittelausschuß zu melden.
Gießen, den 4. Mai 1917.
Der Oberbürgermeister: Keller. 30143

Verschiedenes

Paedagogium
Höhere Privatschule
Sexta - Oberprima
Aufnahme neuer
Schüler jederzeit.
Gute Erfolge.
Einjährig-
Primareife-
Abiturienten-
prüfung.

Durch den Besuch der
Unterrichtsstufe können
Kinder mit 14 Jahren
gegenständlichen Schrei-
pflicht. Minus Ver-
fügung von R. V. 14.
Näheres durch
Direktor Brackmann,
Ludwigstr. 70, Fernr. 631

Pferdemarkt

Frankfurt (Main)
auf dem Gelände des
Wittmoth, d. 9. Mai 1917

Stener Reklamationen
werden periphrastisch an-
genommen. Zeit. Anz. u. 3400
an den städtischen Anzeiger.

Meine Wohnung
besteht aus heute an
Wagenstraße 11
Franz Vögel, Reichenau. 30123

An- und Verkauf

von Antiquitäten, Möbeln,
ausser Einrichtungen, Al-
teien, sowie allen von mir
angekauften Briefen. 2941
Louis Rothenberger.

Herren-
Knaben-
Anzüge

Kon-
firmanden-
Anzüge

J. Jitmann
19 Bahnhofstraße 29

Alle Familien-
bedürfnisse

Möbel
Reizen, Matrizen
Vorhänge
große Auswahl

J. Jitmann
Bahnhofstraße 29.

**Strumpf-
Gummiband**
in allen Größen und Farben
ist wieder reichlich am
Lager. 3018a

Modhaus Salomon

Zoeben wieder

Traubensaft

eingetroffen 3065
Bestes Stärkungsmittel
der Gegenwart.
Erlaubt für Mals-Extrakt.
Reformhaus
Krenzplatz 5.

Wertstätte

für Centralheizung, An-
tillation für Gas u. Wasser,
Spezialerei, Schloßerei, so-
wie Rohmaterialien.
Karl H. Hönemann &
17 Wolfenstraße 17.

In K r i e g s z e i t e n

braucht man

Ullstein-Schnitte! denn:

sie ermöglichen, aus alten Kleidungsstücken neue hübsche Kleider herzustellen, ohne
dass Stoff neu gekauft zu werden braucht. Die grosse Auswahl an Ullstein-
Schnitten leistet Gewähr, dass man für jede vorhandene Menge alten Stoffes
ein passendes hübsches Umarbeitungsmodell findet.

Ullstein-Schnittmuster sind erhältlich bei

Gebrüder Imheuser / Giessen